

---

# WERDORFER - MUSEUMSBRIEF

---

Herausgeber: Vorstand des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf e.V.  
Verantwortlich für den Inhalt: Erhard Peusch, Grabenstraße 9, 35614 Aßlar-  
Werdorf, Tel.: 06443/9344  
E-Mail: [erhard.peusch@t-online.de](mailto:erhard.peusch@t-online.de)



---

**August 2018**

**Internet: [www.heimatverein-werdorf.de](http://www.heimatverein-werdorf.de)**

**Ausgabe Nr. 8**

---

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins. Mit diesem Museumsbrief wollen wir Sie über das Heimatmuseum im Schloss zu Werdorf und über Neuigkeiten in der Museumsarbeit informieren. Dazu zählen die Aktivitäten des Vereins sowie Exponate im Museum. Wir hoffen, Ihnen damit die Museumsarbeit ein Stück näher zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Erhard Peusch, Ehrenvorsitzender des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf

---

## Hochzeit

---

Am Samstag, dem 11.08. heiratete unser Mitglied Alexander Küster seine Corinna. Die Trauung fand schon einen Tag früher im Trauzimmer des Heimatmuseums statt. Auf dem Schlosshof war ein Zelt aufgebaut, in dem sich die vielen Besucher zum bei kühlen Getränken und gutem Essen niederließen.

---

## Die Kartoffel

---

Am Sonntag, dem 12.8.2018 um 15 Uhr haben wir eine neue Sonderausstellung im Heimatmuseum eröffnet.

Sie heißt: „**Die Kartoffel - eine tolle Knolle**“

Unsere Ehrenmitglieder Erhard Peusch und Günter Hennig haben in mühevoller, stundenlanger Kleinarbeit Unterlagen und Exponate zur liebsten „Frucht“ der Deutschen zusammengetragen.

Anhand von Bildtafeln, Büchern und vielen landwirtschaftlichen Geräten können sich die Besucher bis Ende des Jahres zu den Öffnungszeiten des Museums umfassend über dieses Thema



informieren. In der Sonderausstellung werden nicht nur die Geschichte der





Kartoffel und deren Weg von Amerika nach Europa und Deutschland bis in unsere Region, sondern auch ihre Bedeutung für die Volksernährung aufgezeigt. Ist im Heimatmuseum mehr der theoretische Teil der Ausstellung zu sehen, zeigen wir in der Remise mehr den praktischen Teil, mit landwirtschaftlichen Gerätschaften, wie Kartoffel-sortiermaschine, Kartoffelsäcke, Kartoffeldämpfer usw. Die Gäste der Eröffnungsfeier erhielten kostenlos eine Probe „Kartoffelschnaps“. Die Ausstellung ist bis zum 09.12. geöffnet.

---

### Werdorfer Kirmesfestzug

---

Zur Werdorfer Kirmes vom 17.-20.08. gab es auch wieder einen Festzug am Kirmes-sonntag. Ca. 25 Motivwagen schlängelten sich durch verschiedene Straßen, darunter auch die Bachstraße. Am Schloss war ein idealer Platz, um die Wagen zu fotografieren. Der VfH war mit zwei Gruppen vertreten. Einmal mit unserem schönen kleinen Holder, diesmal mit einem alten Hako-Anhänger von 1959. Auf ihm wurde auf unsere Sonderausstellung, „Die Kartoffel - eine tolle Knolle“ hingewiesen. Der Holder wurde von Nicole Peusch gefahren und auf dem Anhänger saß der Fußkranke Mario Bern-



hardt. Als Fußgruppe marschierten die „Whisky-Freunde“ des Vereins mit. Sie führten stolz die Vereinsfahne, getragen von Christoph Duchscherer, mit. Die Fahne der Whisky-Freunde, die „Schottenfahne“ trug Jens Peusch. Im alten Postkarren waren diesmal die Getränke untergebracht, er wurde von Birger Hahn geschoben (rechts im Bild).



---

### **Eisenstein**

---

Um unser Stein-Ensemble zu vervollständigen, waren Günter Hennig und Erhard Peusch mit unserem Holder mit Anhänger im „Reinhardstal“ um Eisensteine zu suchen. Ein paar haben wir gefunden, aber es sind nicht so sehr die Richtigen. Daher sind wir am 22.08. in den Distrikt „Auf der Leucht“ gefahren und haben da tatsächlich vier schöne dicke Eisensteine gefunden. Mit dem Holder haben wir sie aus dem Gebüsch gezogen und am Wegesrand gelagert. Hier brauchten wir sie dann nur noch abzuholen.

---

### **Öffnungszeiten des Museums**

---

Das Museum ist an jedem 2. und 4. Sonntag jeweils von 14 – 18 Uhr im Monat geöffnet. Sonderführungen sind möglich. Absprachen bitte mit Museumswart Friedel Abel, Tel.: 06443/3418

---

### **Sonstiges**

---

Mitglieder des Vereins sind jeden Samstagmorgen von 10 – 12 Uhr im Museum zum Reparieren und Sanieren. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.